

Termine und Veranstaltungen

Der KGB lädt ein:

- 20.02. 14.00 Uhr Seniorenfasching
26.02. 19.00 Uhr 1. Faschingsveranstaltung
27.02. 14.00 Uhr Kinderfasching
05.03. 19.00 Uhr 2. Faschingsveranstaltung
Alle Veranstaltungen finden im „Wiesengrund“ statt.

- 16.04. Osterfeuer - Feuerwehr Boilstädt
30.04. Maibaumsetzen – Feuerwehr Boilstädt

- 05.05. 17.30 Uhr Einwohnerversammlung mit
dem Oberbürgermeister

- 03.-05.06. Dorffest auf dem Sportplatz

- 17.06. Sommerfest – Kindergarten

**ACHTUNG FÜR ALLE KINDER &
JUGENDLICHEN VON 10 BIS 15 JAHREN !!!
NEU+NEU+NEU+NEU+NEU+NEU**

Der Jugendtreff an der Feuerwehr findet donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr statt. Alle boilstädter Kids und Jugendlichen von 10 bis 15 Jahren können an diesem Angebot teilnehmen. Geboten wird ein buntes Nachmittagsangebot von Gesellschaftsspielen bis hin zu gemeinschaftlichen Aktionen.

Betreut wird das Ganze durch die städtische Jugendarbeit der Stadtverwaltung Gotha. Ziel ist es den Nachwuchs zu fördern und Interessierte an den Jugendraum heranzuführen.

Sitzungen Ortsteilrat

15.02.2011

22.03.2011

12.04.2011

Die Sitzungen beginnen 19.00 Uhr im Gemeindehaus (Versammlungsraum) und sind öffentlich.

Ortsteilrat

Ortsteilbürgermeister

Uwe Ulrich

obm@boilstaedt.de

Stell. Ortsteilbürgermeister

Thomas Fiedler

fiedler@boilstaedt.de

Protokollführer

Tino Malsch

malsch@boilstaedt.de

Kultur / stellv. Protokollführer

Diana Augustin

augustin@boilstaedt.de

Gewerbe

Ralf Brand

brand@boilstaedt.de

Jugendbeauftragter

René Willing

willing@boilstaedt.de

Seniorenbeauftragter

Dieter Säuberlich

saeuberlich@boilstaedt.de

Bürgerbüro Außenstelle Boilstädt

Dorfstraße 2
99867 Gotha-Boilstädt
Telefon: 03621 / 709 003
Öffnungszeiten:
Dienstag 12.30 - 16.30 Uhr

www.boilstaedt.de

Impressum: Renè Willing
E-Mail: willing@boilstaedt.de

BOILSTÄDTER

ORTSTEILRAT INFORMIERT



01/2011



Knutfest

Am 15.01.2011 fand das traditionelle Knutfest statt. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, der Faschingsverein und der Ortsteilrat haben diesen Nachmittag vorbereitet. Neben einem Wettbewerb im Tannenbaumweitwurf, der wieder regen Zuspruch fand, gab es besonders für die Kinder viele Erlebnisse. Für die Erwachsenen gab es Glögg (schwedischer Glühwein), Kaffee und Kuchen sowie Leckeres vom Grill. Ein Brauchtumsfeuer, bei dem Weihnachtsbäume verbrannt wurden, die von der Jugendfeuerwehr am Vormittag eingesammelt wurden und die Siegerehrung im Tannenbaumweitwurf mit Preisen aus einem großen schwedischen Möbelmarkt rundeten den Nachmittag ab.

Vereine stellen sich vor:

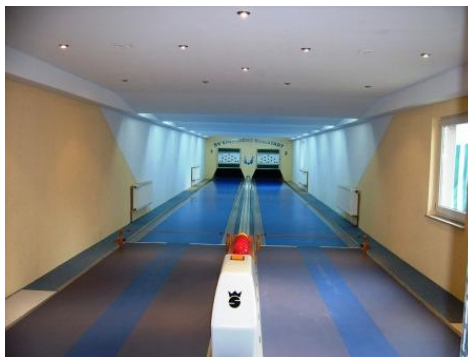
SV "Eintracht" Boilstädt e.V.

Der SV "Eintracht" Boilstädt e.V. hat zurzeit 84 Mitglieder, wovon 66 der Abteilung Kegeln angehören und 18 Frauen in der Gymnastikgruppe aktiv sind. Beim Kegeln beteiligen sich vier Männermannschaften, eine Damenmannschaft und eine Jugendmannschaft am Punktspielbetrieb, wobei das Aushängeschild, die erste Männermannschaft, in der Landesliga Thüringen spielt. Natürlich gibt es auch Freizeitkegler, die aus Spaß am Kegelsport aktiv sind. Die Frauen der Gymnastikgruppe treffen sich immer dienstags, entweder im Gymnastikraum der Kegelbahn, oder im Sommer auf dem Sportplatz. Gegründet wurde der Verein im März 1962 als BSG "Traktor" Boilstädt. Damals wurde nur gekegelt und zwar auf einer Bahn auf der alten Kegelanlage im Gasthaus "Zum Wiesengrund". Die Anlage befand sich damals an der Stelle, wo sich heute die Küche der Gaststätte befindet. Die Kegel wurden früher von Hand aufgestellt und ein Wettkampf dauerte etwa 8 Stunden. Im Herbst 1974 begann der Neubau einer für damalige Verhältnisse modernen Anlage mit 2 Bahnen. Im Mai 1976 erfolgte die Einweihung der neuen Kegelbahn auf dem Platz neben dem Gasthaus. Erst mit dem Einbau einer automatischen Kegelauflastanlage im Jahre 1987 entfiel die Aufstellung der Kegel von Hand. Im Jahre 1984 organisierte der Sportverein das erste Dorffest in Boilstädt. Dieses Fest wurde zu einer Tradition und fand später seine Fortsetzung in dem heutigen Ortsteilfest. Nach der Wende erfolgte am 30.05.1990 die Umbenennung in den SV "Eintracht" Boilstädt e.V. Anfang 1998 tat es die alte Automatik nicht mehr und es wurde in Eigeninitiative und mit eigenen Mitteln eine gute gebrauchte Kegelauflastautomatik eingebaut, obwohl die Eigentumsfrage an dem Grundstück noch ungeklärt war. Im Jahre 1998 wurde die Gymnastikgruppe als zweites Standbein des Vereines gegründet und kann schon auf mehr als 12 Jahre sportliche Betätigung zurück blicken.

Als die Grundstücksfrage geklärt war, konnte im Jahre 2006 die Modernisierung der Kegelbahn in Angriff genommen werden. Als erstes wurde das Dach in Eigenleistung erneuert und eine neue Aufstellautomatik mit allem Zubehör eingebaut. Es folgt im Jahr 2009 der Um- bzw. Neubau des Aufenthaltsraumes mit einem entsprechenden Sanitärtrakt. Durch die Eingemeindung von Boilstädt im Jahre 1994 befindet sich die Kegelbahn auch seit dieser Zeit im Besitz der Stadt Gotha. Die Baumaßnahmen der letzten Jahre wurden durch die Stadt finanziell ermöglicht und in Eigenleistung durch die Vereinsmitglieder erbracht.

Der nächste Höhepunkt im Vereinsleben wird im März 2012 das 50 jährige Vereinsjubiläum sein.

Gäste und Neugierige sind dem Verein herzlich willkommen. Weitere Informationen unter:
<http://www.boilstaedt.de/html/sportverein.html>



Information

Ehemaliger Ortschronist verstorben

Am Ende des vergangenen Jahres erreichte uns eine traurige Nachricht. Der langjährige Ortschronist Reinhold Jansch ist gestorben. Er führte umfangreiche Recherchen für die erste Ortschronik von Boilstädt in Kirchbüchern, Museen, der Forschungsbibliothek, dem Landratsamt und anderen Archiven durch. Mitte der 90iger Jahre hatte er die Ortschronik fertig gestellt und für interessierte Bürger zur Verfügung gestellt.

Reinhold Jansch wurde 1927 in Schlesien geboren. Nach dem 2. Weltkrieg kam er nach Uelleben und zog 1952 nach Boilstädt. Er war erst als Lehrer in der Dorfschule Uelleben und später in der Dorfschule Boilstädt tätig.

Die meiste Zeit wohnte er in den Räumen des Obergeschosses der Dorfstraße 2, dem heutigen Jugendclub bzw. Sitzungsraum der Gemeinde.

Reinhold Jansch war in seiner Freizeit Bassist und Tenorhornist der Boilstädter Kapelle "Die Schließentaler".

Seine Frau leitete den Schulhort in der Dorfstraße 2 (heute Kirchenraum und Gemeindebüro).

Nach dem Tod seiner Frau zog er zu seiner Tochter nach Cursdorf. Auch in dort hatte er bereits angefangen, von seinem neuen Heimatort Cursdorf eine Chronik zu erstellen.

Neuer Friedhofswart:

Herr Dieter Müller,
Jänergasse 4
99867 Gotha OT Boilstädt